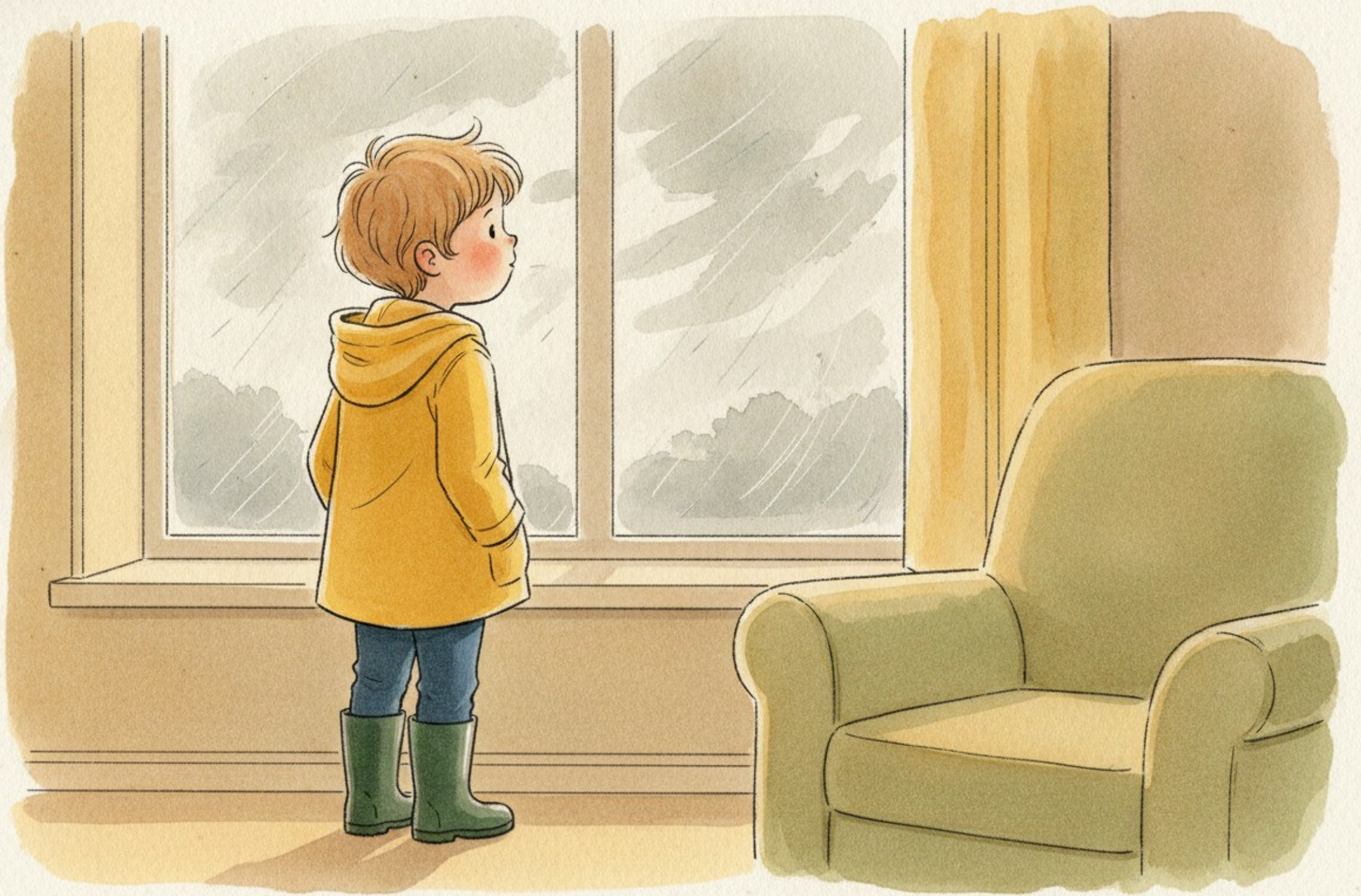
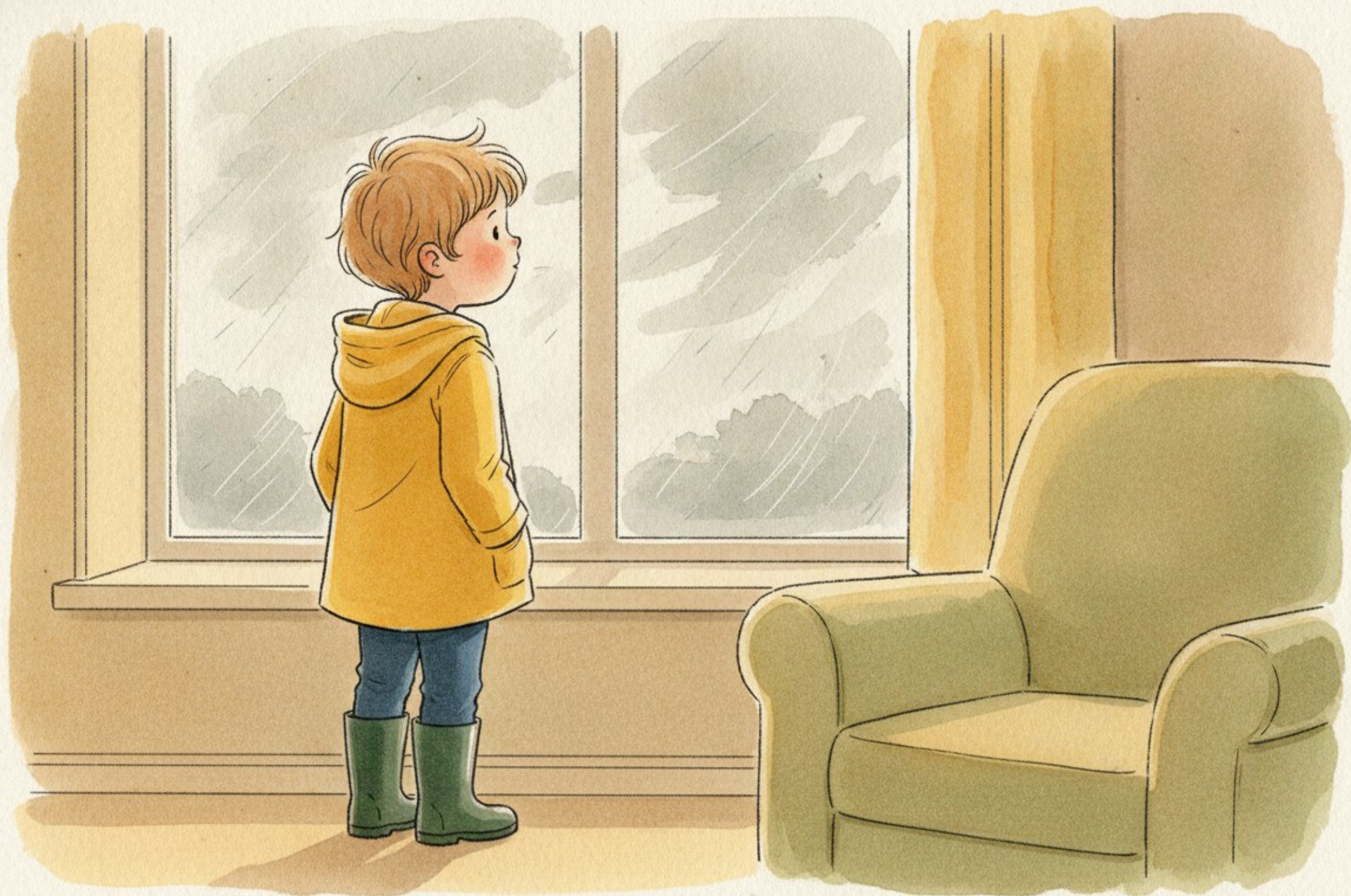




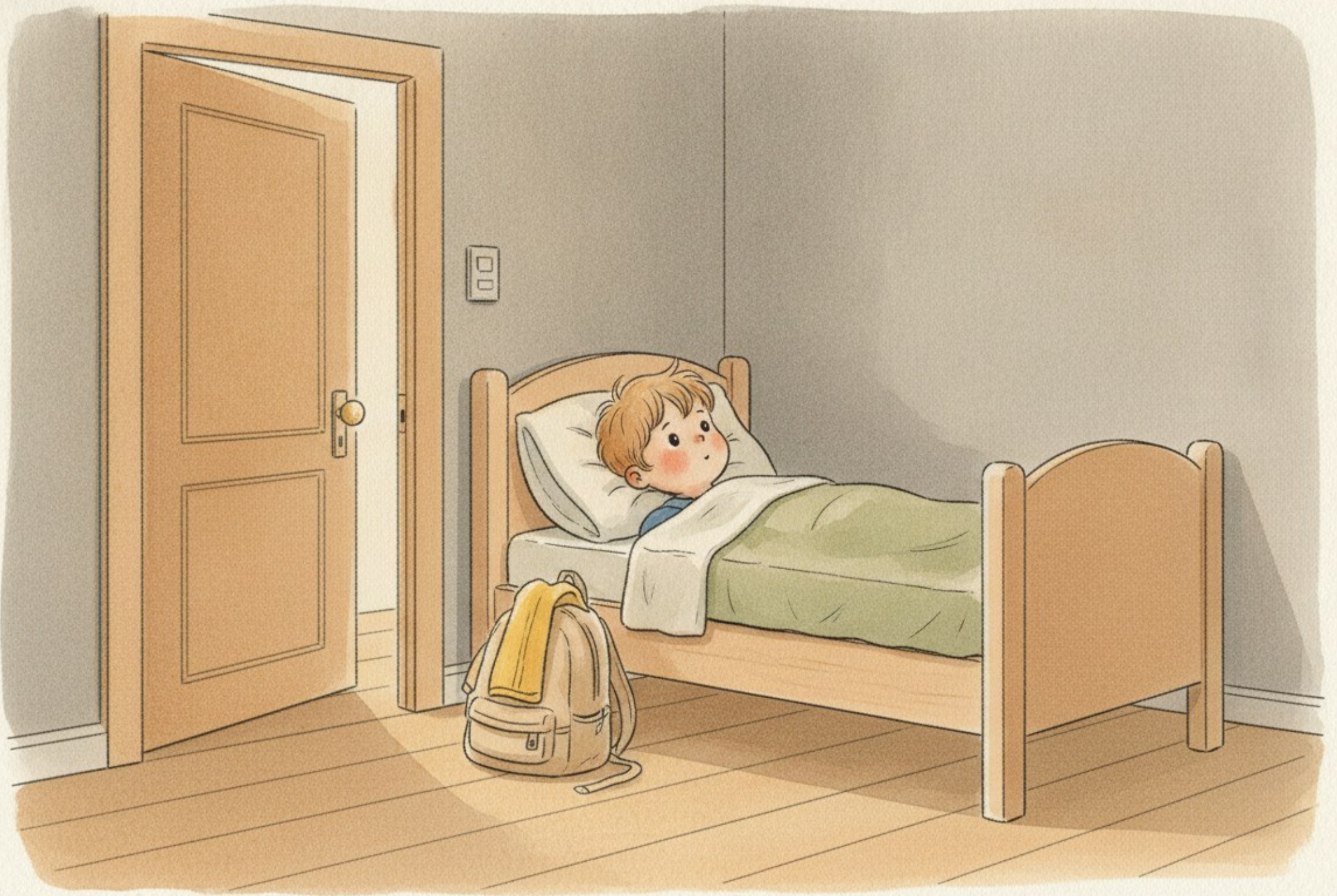
Der Regen und der Rest

thauma. junior · Emil lernt, was ihm gehört · Bilderbuch zum Vorlesen ab 5 (Reihe „Zehn Wege durch Wiesengrund“, Band 1)

in der Tradition von Epiktet



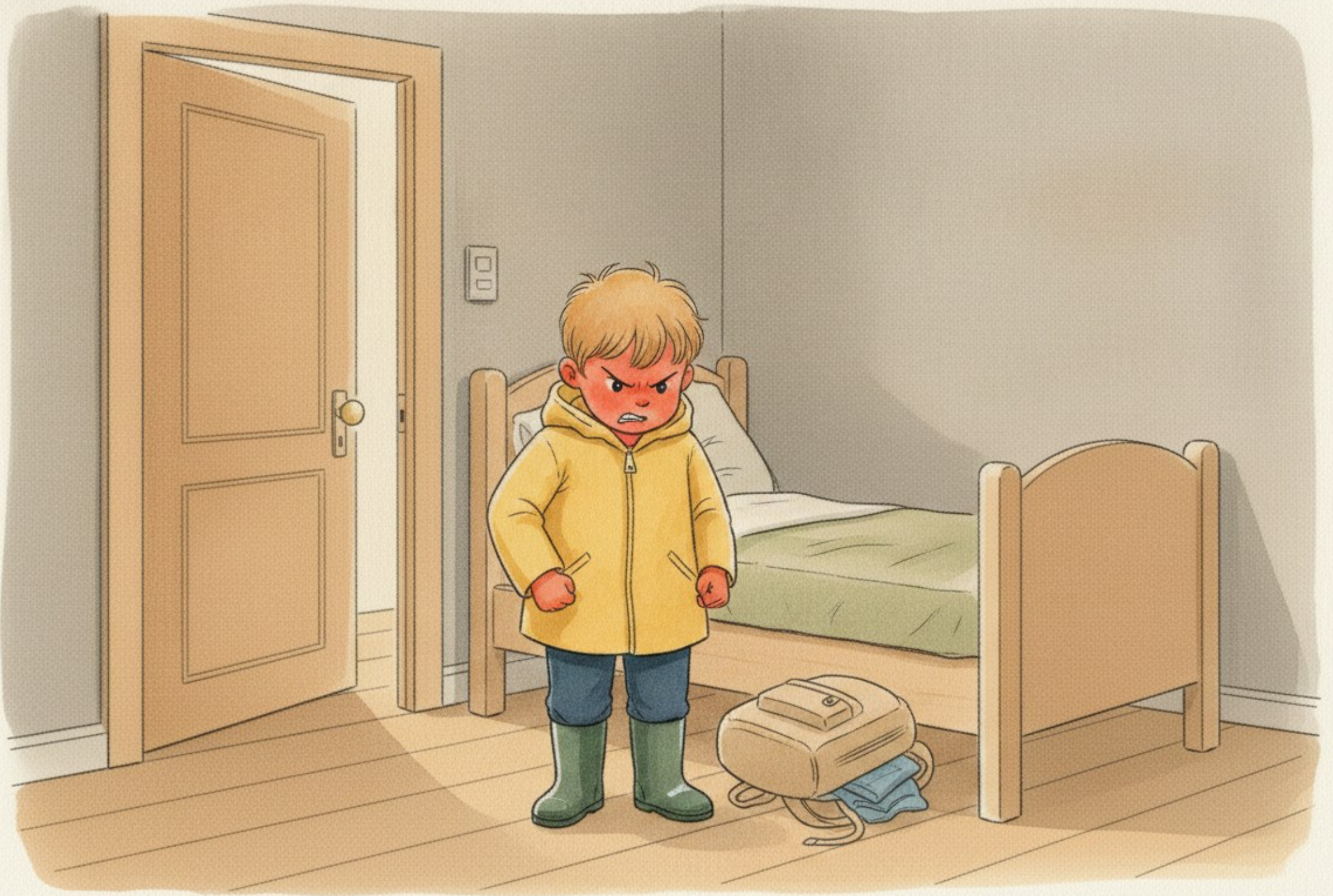
Der Regen und der Rest
Emil lernt, was ihm gehört
Zehn Wege durch Wiesengrund · Band 1



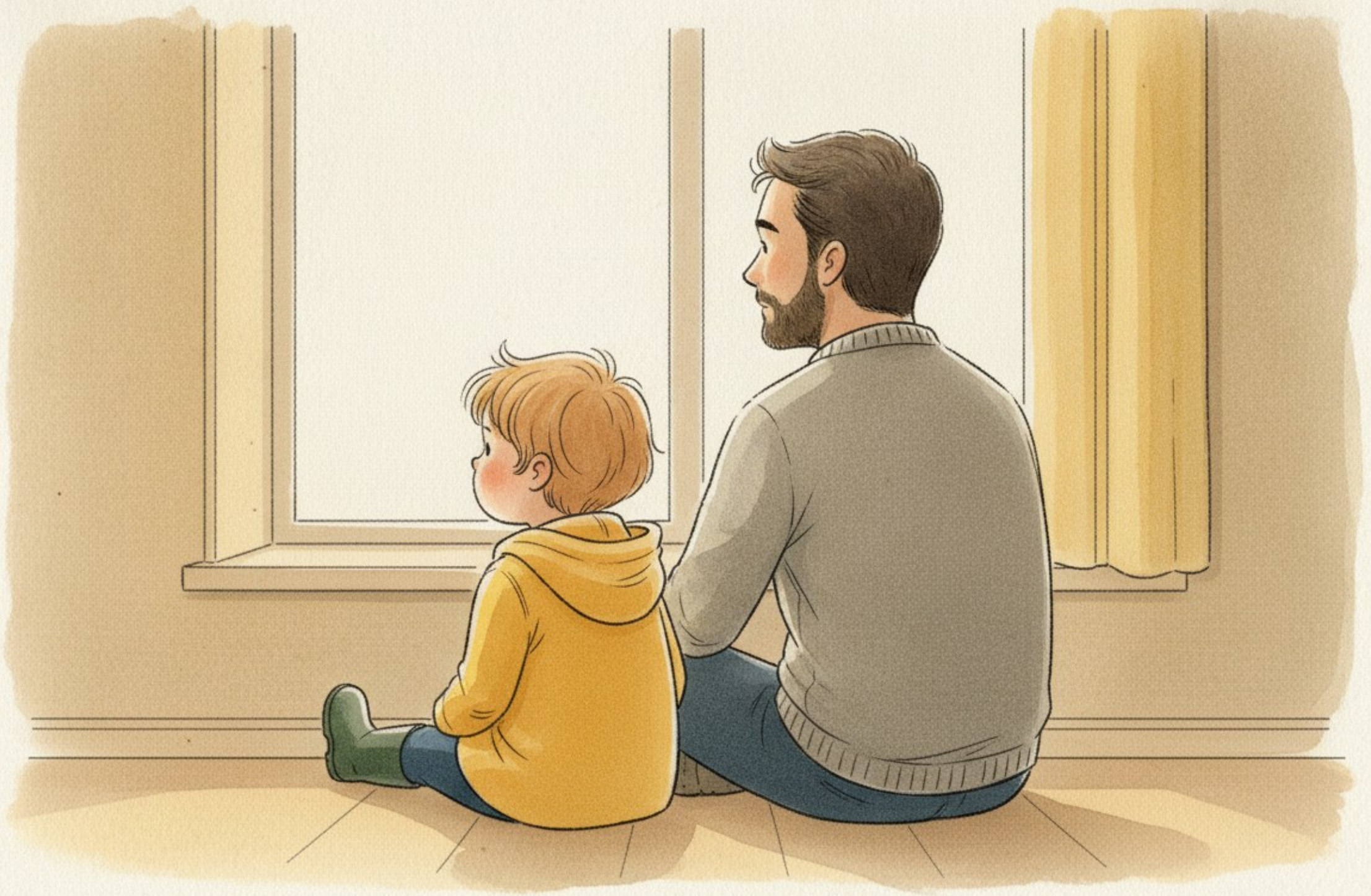
Emil war wach, bevor es hell wurde. Heute war der Tag mit dem See.
Der Rucksack stand schon seit gestern an der Tür.



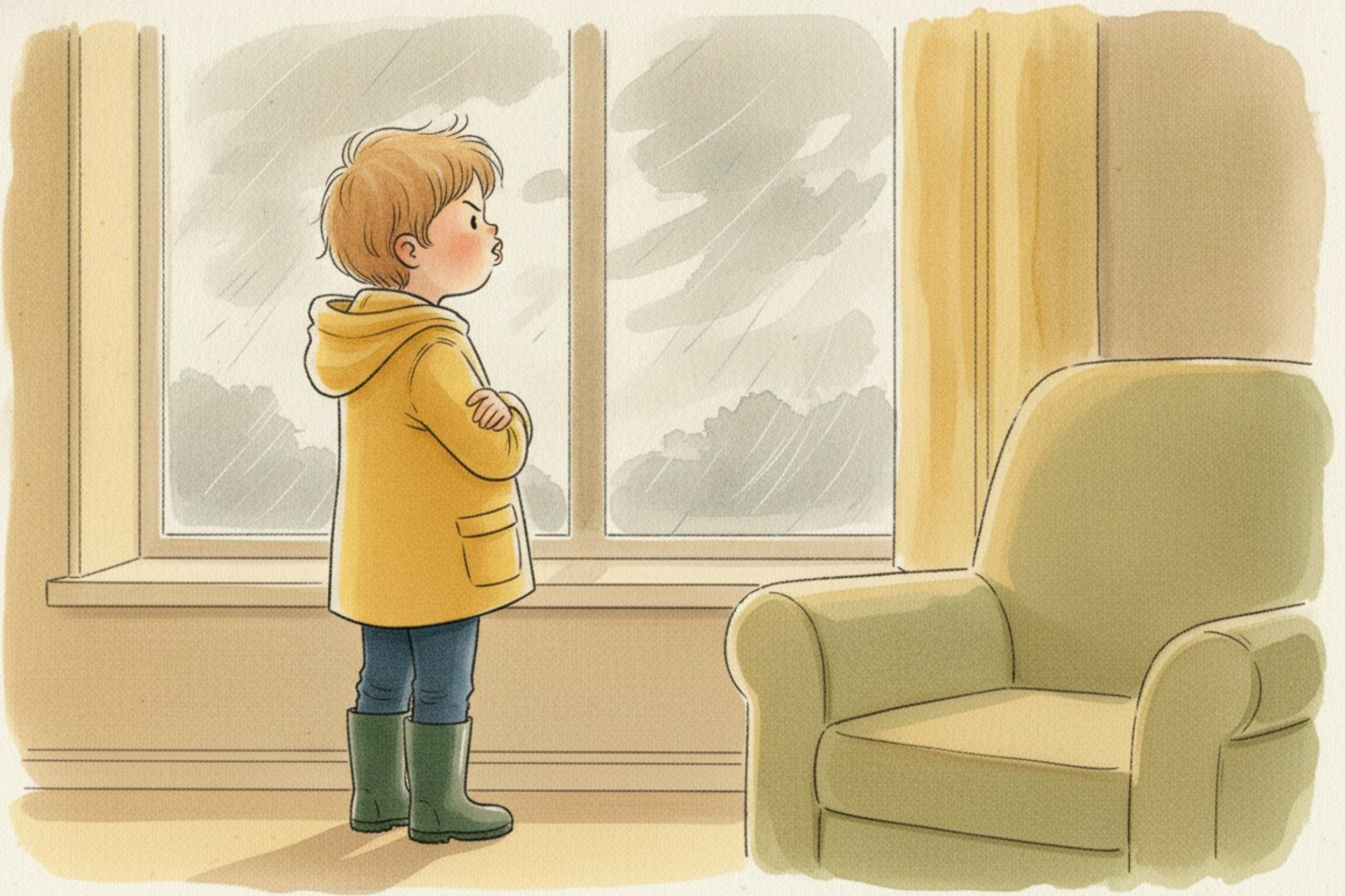
Dann zog Emil den Vorhang auf.
Es regnete. Nicht ein bisschen. Richtig.



„Das ist gemein!“, rief Emil.
Er trat gegen den Rucksack. Der Rucksack fiel um.
Der Regen hörte nicht auf.



„Es ist gemein“, sagte der Vater.
Er sagte nicht: Halb so schlimm.
Er setzte sich neben Emil auf den Boden.



Emil schaute den Regen böse an.

Der Regen regnete weiter.

So ist das mit Regen. Er hört nicht auf zu regnen, nur weil jemand böse guckt.



Nebenan stand Frau Osei unter ihrem Vordach.
Sie hatte zwei Tassen dabei. Eine hielt sie hoch.



„Der Regen gehört nicht dir“, sagte Frau Osei.
„Und mir auch nicht. Dem gehört niemand.“
Emil trank einen Schluck. Der Kakao war heiß.



„Und was gehört mir?“, fragte Emil.

Frau Osei überlegte richtig lange.

„Der Rest“, sagte sie.



Emil zog die Stiefel an.
Die größte Pfütze war die vor dem Zaun.
Sie machte ein Geräusch wie ein Trommelschlag.



Am See waren sie nicht.

Emil war trotzdem müde, so wie man nach einem guten Tag müde ist.

Der Regen regnete noch immer. Es machte nichts mehr.



Und du?

Was ist heute passiert, das du nicht ändern konntest?

Und was hast du danach gemacht?

Für die Großen

Vermeiden Sie beim Vorlesen die Abkürzung „dann eben etwas anderes“. Der Kern dieser Geschichte ist nicht die Ablenkung, sondern eine Unterscheidung: Der Regen war nie Emils. Sein Nachmittag schon. Kinder können diesen Unterschied früher fassen, als man denkt — meist an Dingen, die kleiner sind als ein Ausflug: eine geschlossene Rutsche, ein Freund, der krank ist, ein Bruder, der schneller läuft.

„Was gehört dir an einem Tag, an dem alles schiefgeht?“